

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Behandlung und Beseitigung
von Abfällen in Anlagen der
Entsorgungswirtschaft
im Freistaat Sachsen

2003

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, März 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	2
Rechtsgrundlagen	2
Erläuterungen	4
Ergebnisdarstellung	5

Tabellen

1. An Anlagen der Entsorgungswirtschaft angelieferte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage und Rechtsform	7
2. Anlagen der Entsorgungswirtschaft 2000 bis 2003	8
3. Art und Menge der in Anlagen der Entsorgungswirtschaft eingesetzten/abgelagerten/ behandelten nicht besonders überwachungsbedürftigen Abfälle nach Art der Anlage und Abfallkapiteln	10
4. In Anlagen der Entsorgungswirtschaft eingesetzte/abgelagerte/behandelte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle nach Abfallart und Abfallkapiteln	12
5. In Anlagen der Entsorgungswirtschaft eingesetzte/abgelagerte/behandelte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle nach Kreisen	13
6. In Anlagen der Entsorgungswirtschaft eingesetzte/abgelagerte/behandelte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle nach Regierungsbezirken, Abfallarten und Abfallkapiteln	14
7. In Deponien abgelagerte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle nach Abfallkapiteln und Herkunft der Abfälle	16
8. Verbleib der von Anlagen der Entsorgungswirtschaft abgegebenen nicht besonders überwachungsbedürftigen Abfallmengen/Verbrennungsrückstände nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallarten	17
9. Art, Menge und Herkunft der in Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen eingesetzten Abfälle nach ausgewählten Abfallarten	18
10. Verbleib der in Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen sortierten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten	19
11. Verbleib der von Anlagen der Entsorgungswirtschaft abgegebenen nicht besonders überwachungsbedürftigen Abfallmengen/Verbrennungsrückstände 2000 bis 2003 nach Art der Anlage	20
12. Art und Anzahl der Anlagen der Entsorgungswirtschaft nach Kreisen	22
13. Anzahl der Deponien mit Deponiebaumaßnahmen und eingesetzter Abfallmenge nach Regierungsbezirken	23
14. Art und Menge der in Kompostierungsanlagen eingesetzten Abfälle nach Regierungsbezirken	23
15. In Kompostierungsanlagen erzeugter Kompost und separierte Abfälle nach Regierungsbezirken	23

Abbildungen

Abb. 1 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft 2003 eingesetzte/abgelagerte/behandelte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	24
Abb. 2 Art und Menge der in Kompostierungsanlagen 2003 eingesetzten Abfälle	24

Anlage

Abfallartengliederung nach dem Europäischen Abfallverzeichnis EAV für die Erhebung über die Abfallentsorgung in der Entsorgungswirtschaft 2003

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht basiert auf den Ergebnissen der für das Jahr 2003 auf Grundlage des Gesetzes über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz – UStatG) durchgeführten Erhebungen bei den Betreibern von öffentlich und gewerblich betriebenen Anlagen der Entsorgungswirtschaft im Freistaat Sachsen.

Dargestellt wird der Teilbereich der **Entsorgung von nicht besonders überwachungsbedürftigen Abfällen in der Entsorgungswirtschaft (einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen)**.

Die statistischen Erhebungen zur Abfallentsorgung in der Entsorgungswirtschaft werden bei Betreibern von öffentlichen und gewerblichen Entsorgungsanlagen durchgeführt. Entsprechend UStatG § 3 (1) erfolgt für das Berichtsjahr 2003 die Erhebung der Merkmale Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zu den Erhebungen über die Entsorgung von Abfällen im Rahmen der Entsorgungswirtschaft ist das Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 21. September 1994, zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 1 Nr. 1 UStatG. Auskunftspflichtig für die statistischen Erhebungen zur Abfallentsorgung in der Entsorgungswirtschaft sind die Betreiber von öffentlich und gewerblich betriebenen Entsorgungsanlagen. Die Auskunftsverpflichtung ergibt sich aus § 18 UStatG in Verbindung mit § 15 (BStatG).

Im Anhang des vorliegenden statistischen Berichtes wurde zum besseren Verständnis das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) für die Erhebung über die Abfallentsorgung in der Entsorgungswirtschaft beigefügt.

Die nachfolgende Aufstellung verdeutlicht die Gliederung und Zuordnung der Bereiche der Abfallwirtschaft in die Erhebungen entsprechend dem UStatG, ihre jeweiligen gesetzlichen Grundlagen und die Periodizität der Einzelerhebungen. Die im vorliegenden Bericht enthaltenen Erhebungen wurden hervorgehoben.

Abfallentsorgung

Bezeichnung der Erhebung	Gesetzliche Grundlagen	Periodizität der Erhebung von	
		Abfallmengen	technischen Parametern der Anlagen
Abfallentsorgung in der Entsorgungswirtschaft			
(Statistischer Bericht Q II 8)			
Deponie (AE/DE)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Abfallverbrennungsanlage (AE/AVA)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Chemisch/Physikalische Behandlungsanlage (AE/CPB)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Sortieranlage (AE/SOR)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Schredderanlage (AE/SHR)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Zerlegeeinrichtung (AE/ZER)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Mechan./biolog. Abfallbehandlungsanlage (AE/MBA)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Sonstige Behandlungsanlage (AE/SON)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Bodenbehandlungsanlage (AE/BOD)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Kompostierungsanlage (AE/KOM)	§ 5(8)	jährlich	zweijährlich
Betriebliche Abfallentsorgung			
(Statistischer Bericht Q II 9)			
Betriebe mit Abfallentsorgungsanlagen (AB)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
Verwertung von Abfällen			
(Statistischer Bericht Q II 4)			
Verfüllung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten (VÜ)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	
Naturbelassene Stoffe im Bergbau (NB)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	
Versatz bergbaufremder Stoffe im untertägigen Bergbau (VU)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	
Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch (BS 1)	§ 5(1) Nr. 1	zweijährlich	
Aufbereitung und Verwertung von Ausbausphal in Asphaltmischanlagen (BS 2)	§ 5(1) Nr. 1	zweijährlich	
Einsammlung von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern (VV)	§ 5(5) Nr. 1	jährlich	
Einsammlung von Transport- u. Umverpackungen und Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern (TUV)	§ 5(5) Nr. 1	jährlich	
Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- und Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand (BR), ab 1997	§ 5(1) Nr. 2	zweijährlich	
Aufarbeitung und Verwertung von Altölen (Öl)	§ 5(2)	zweijährlich	
Aufarbeitung und werkstoffliche/rohstoffliche Verwertung von Altkunststoffen (KST)	§ 5(3)	zweijährlich	
Einsatz von Altglas in der Glasindustrie (GI)	§ 5(4) Nr. 1	zweijährlich	
Einsatz von Altpapier im Papiergewerbe (Pa)	§ 5(4) Nr. 2	zweijährlich	
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle			
(Statistischer Bericht Q II 11)			
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle	§ 4(1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4(1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	
Einsammlung von Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und anderen Abfällen im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr (EHM)	§ 3(2)	vierjährlich	
Einsammlung von Abfällen außerhalb der öffentlichen Müllabfuhr (EA)	§ 3(2)	vierjährlich	

Erläuterungen

Abfälle

Abfälle sind alle beweglichen Sachen, die unter die im Anhang I des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) aufgeführten Gruppen fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Dabei wird zwischen Abfällen zur Verwertung und Abfällen zur Beseitigung unterschieden. Erfasst werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der entsorgten Abfälle.

Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung umfasst die Einsammlung sowie die Verwertung oder Beseitigung von Abfällen. Sie kann sowohl durch die Betriebe/Unternehmen der Entsorgungswirtschaft wahrgenommen werden als auch von Betrieben/Unternehmen durchgeführt werden, die Abfälle in eigenen Anlagen verwerten oder beseitigen.

Abfallentsorgungsanlagen (Entsorgungsanlagen)

Abfallentsorgungsanlagen sind Anlagen zur Verwertung oder Beseitigung von Abfällen. Entsprechend der Art der Abfälle und ihrem Schadstoffgehalt erfolgt deren Entsorgung in den verschiedenen Anlagen mit bestimmten Behandlungsverfahren. Im Sinne der Erhebung zählen dazu Deponien, Abfallverbrennungsanlagen (thermische Behandlungsanlagen), Kompostierungsanlagen, chemisch/physikalische Behandlungsanlagen, mechanisch/biologische Abfallbehandlungsanlagen, Schredderanlagen, Bodenbehandlungsanlagen und sonstige Behandlungsanlagen. In Abfallbehandlungs- bzw. Abfallentsorgungsanlagen der Entsorgungswirtschaft werden ausschließlich Abfälle von Dritten entsorgt. Getrennt davon werden Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen sowie Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen und die Behandlung bzw. Beseitigung betrieblicher Abfälle dargestellt.

Abfallentsorgungsunternehmen (öffentlich/gewerblich)

Öffentliche Entsorgungsunternehmen sind kommunale und private Unternehmen, die im Auftrag der entsorgungspflichtigen Körperschaften des öffentlichen Rechts (Landkreise und kreisfreie Städte) Abfälle einsammeln, entsorgen bzw. einer Wiederverwertung zuführen. Die von ihnen betriebenen Anlagen sind öffentliche Abfallentsorgungsanlagen. Alle anderen sind gewerblich betriebene Anlagen.

Anlagen der Entsorgungswirtschaft

Zu den Anlagen der Entsorgungswirtschaft zählen im Sinne der Erhebung Abfallentsorgungsanlagen (Abfallbeseitigungs- und Abfallbehandlungsanlagen) und Sortieranlagen sowie Zerlegeeinrichtungen.

Bauschutt (mineralische Bau- und Abbruchabfälle)

Als Bauschutt werden alle mineralischen Bau- und Abbruchabfälle bezeichnet, die unter den Schlüsselnummern 1701 (Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik) und 1705 (Boden, Steine und Baggergut), ohne gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind, nach EAV – Europäisches Abfallverzeichnis erfasst werden.

Mechanisch-biologische Behandlung

Aufbereitung oder Umwandlung von Siedlungsabfällen und Abfällen, die wie Siedlungsabfälle entsorgt werden können, mit biologisch abbaubaren organischen Anteilen durch eine Kombination mechanischer und anderer physikalischer Verfahren (z. B. Zerkleinern, Sortieren) mit biologischen Verfahren (Rotte, Vergärung).

Chemische und chemisch-physikalische Behandlungsanlagen

In diesen Anlagen werden Abfälle bzw. Abwasser durch chemische oder chemisch-physikalische Verfahren behandelt (z. B. Fällung, Flockung, Entgiftung, Neutralisation, Destillation, Verdampfung).

Deponie

Die Deponie ist eine Abfallentsorgungsanlage, in der nicht verwertbare Abfälle zeitlich unbegrenzt oberirdisch abgelagert werden. Je nach hauptsächlich abzulagernder Abfallart gibt es u. a. Deponien für Hausmüll, Deponien ausschließlich für Bodenaushub und Deponien sowohl für Bodenaushub als auch Bauschutt.

EAV – Europäisches Abfallverzeichnis

Mit der Einführung des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) wird europäisches Recht in deutsches Recht umgesetzt. Der EAV ist ein Verzeichnis von Abfällen der eine Bezugsnomenklatur darstellt mit der eine gemeinsame Terminologie für die Europäische Union festgelegt wird. Das Europäische Abfallverzeichnis gliedert die Abfallarten in 20 Gruppen nach ihrer Herkunft aus bestimmten Wirtschaftszweigen oder Abfallbereichen. Diese Struktur bedingt, dass bestimmte Abfallarten im Verzeichnis mehrfach genannt werden. Die Umstellung auf den EAV hatte bis zum 1. Januar 2002 zu erfolgen. Mit Einführung des EAV sind Vergleiche der Ergebnisse aus Erhebungen mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

Kompostierungsanlage

Diese Anlagen sind Behandlungsanlagen zur Verwertung biologisch abbaubarer organischer Abfälle (Bioabfall, Klärschlamm, Gartenabfälle u. a.). In der Kompostierungsanlage werden die organischen Bestandteile durch Mikroorganismen und Kleintiere zersetzt und in verwertbaren Kompost umgewandelt.

Wirtschaftsabteilung

Seit Januar 1995 dient die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), als verbindliche Systematik zur Ordnung der Betriebe und Unternehmen hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit. Die Erfassung erfolgte zumeist nach Unterklassen (Fünfsteller).

Ergebnisdarstellung

Entsorgung von Abfällen in der Entsorgungswirtschaft

Sachsen	Anlagen	Nicht besonders überwachungs- bedürftige Abfälle	Darunter aus		
			Sachsen	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	t		
Abfallentsorgungsanlagen	198	3 609 451	2 700 832	730 022	87 098
Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen	120	1 030 211	954 281	75 930	-

Im Jahr 2003 wurden durch die sächsische Entsorgungswirtschaft 198 Abfallentsorgungsanlagen und 120 Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen betrieben. In den 198 Abfallbeseitigungs- und -behandlungsanlagen wurden 3 609 451 Tonnen nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle (einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen) behandelt bzw. entsorgt. Außerdem wurden 1 030 211 Tonnen Abfälle in Sortieranlagen bzw. Zerlegeeinrichtungen für eine Verwertung oder Beseitigung vorbereitet. Im nachfolgenden sind in den nicht besonders überwachungsbedürftigen Abfällen auch Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen, enthalten.

Die an die Anlagen der Entsorgungswirtschaft angelieferten Abfälle stammten fast ausschließlich von Erzeugern im Inland (4 461 065 Tonnen) und darunter überwiegend aus Sachsen (3 655 113 Tonnen). Erstmals 2003 sind die Mengen der Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen in der Gesamtabfallmenge enthalten. In Tabelle 12 ist die regionale Verteilung aller Anlagen der Entsorgungswirtschaft in Sachsen dargestellt.

Abfallbeseitigungs-/Abfallbehandlungsanlagen

Im Jahr 2003 gab es in Sachsen 30 Abfallbeseitigungsanlagen und 168 Abfallbehandlungsanlagen. In den Abfallbeseitigungsanlagen wurden 2 034 175 Tonnen nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle eingesetzt, wobei ca. 82 Prozent der Abfälle auf Deponien abgelagert wurden. Rund 18 Prozent (370 955 Tonnen) wurden einer thermischen Behandlungsanlage zugeführt. In Sachsens Abfallbehandlungsanlagen kamen 1 575 276 Tonnen nicht besonders überwachungsbedürftiger Abfälle zum Einsatz, diese wurden zu 42,5 Prozent in Kompostierungsanlagen, zu 29 Prozent in sonstige Behandlungsanlagen und zu rund 25 Prozent in Schredderanlagen eingesetzt. Erstmals gibt es seit dem Jahr 2001 in Sachsen eine mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage (vgl. Tabellen 1 und 2).

Mehr als 36 Prozent aller nicht besonders überwachungsbedürftigen Abfälle, die an Anlagen der Entsorgungswirtschaft angeliefert wurden, waren Siedlungsabfälle einschließlich ähnlicher Gewerbeabfälle (1 689 520 Tonnen). Von der zu entsorgenden Gesamtmenge entfielen rund 28 Prozent (1 313 186 Tonnen) auf Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten). Der weitaus größte Anteil 803 423 Tonnen (ca. 61 Prozent) dieser Abfallart wurde behandelt, bzw. sortiert und anschließend einer entsprechenden Verwertung zugeführt. 509 762 Tonnen Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) wurden auf Deponien abgelagert (vgl. Tab. 3).

Durch den Entsorgungsprozess konnte die in den Abfallentsorgungsanlagen eingesetzte Gesamtmenge nicht überwachungsbedürftiger Abfälle (3 609 451 Tonnen) auf eine Restmenge von 1 688 111 Tonnen reduziert werden. Die Restmenge wurde größten Teils (1 630 182 Tonnen) an Dritte weitergegeben und dort überwiegend der Verwertung zugeführt. Lediglich 3,5 Prozent der Restmenge wurde zur Beseitigung abgegeben (vgl. Tabellen 8 und 11). In Tabelle 11 wird die Entwicklung über den Verbleib der von Entsorgungsanlagen abgegebenen nicht besonders überwachungsbedürftigen Abfälle dargestellt.

Sortieranlagen

Im Jahr 2003 gab es in der sächsischen Entsorgungswirtschaft 87 Sortieranlagen, in denen mehr als eine Million Tonnen Verpackungsabfälle, Holz, Bau- und Abbruchabfälle sowie Siedlungsabfälle sortiert wurden. Rund 93 Prozent der zu sortierenden Abfälle kamen aus Sachsen. Insgesamt wurden 401 928 Tonnen Verpackungen aus Pappe und Papier sortiert, um Papier-, Pappe- und Kartonabfälle sortenrein der Verwertung zuführen zu können. Neben anderen Abfällen wurden 171 513 Tonnen gemischte Verpackungen, 163 259 Tonnen Bau- und Abbruchabfälle und 85 566 Tonnen Sperrmüll in Sortieranlagen eingesetzt und sortiert (vgl. Tab. 9).

Von den insgesamt rund einer Million Tonnen sortierten Abfällen wurden 404 323 Tonnen (rund 40 Prozent) als Papier und Pappe in verschiedenen Sorten zur Verwertung abgegeben. Außerdem wurden 91 892 Tonnen Holz (rund neun Prozent) aussortiert, davon wurden 44 547 Tonnen (rund 48 Prozent) an eine eigene auf dem Gelände befindliche Anlage übergeben. Die restlichen 47 345 Tonnen (rund 52 Prozent) Holz wurden fast vollständig an Dritte zur Verwertung abgegeben. 285 729 Tonnen sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen aus der mechanischen Behandlung), das sind 27,9 Prozent der Gesamtmenge, wurden zu zwei Drittel der Beseitigung zugeführt (vgl. Tab. 10).

Zerlegeeinrichtungen

In den 33 Zerlegeeinrichtungen, die es in Sachsen im Jahr 2003 gab, wurden 7 557 Tonnen Elektro- und Elektronikabfälle („Weiße Ware“, Büro-, Kommunikationsgeräte/Informationstechnik, Kleingeräte u. a.) eingesetzt. Die Trennung erfolgte durch die Zerlegung in einzelne verwertbare Fraktionen, darunter 4 919 Tonnen eisenhaltige Metalle und 1 029 Tonnen Nichteisen-Metalle (vgl. Tabellen 9 und 10).

Abfallbehandlung in Kompostierungsanlagen

Von der sächsischen Entsorgungswirtschaft wurden im Berichtsjahr 85 Kompostierungsanlagen einschließlich Biogasanlagen betrieben. In diesen Anlagen wurde eine Abfallgesamtmenge von 669 966 Tonnen eingesetzt. Rund ein Viertel der eingesetzten Abfallmenge (166 804 Tonnen) entfiel auf Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle, Grünschnitt) und 22,2 Prozent (148 507 Tonnen) waren Abfälle aus der Biotonne.

Abfallbeseitigung in Deponien

Im Berichtsjahr 2003 wurden in Sachsen noch 24 Deponien durch Unternehmen der Entsorgungswirtschaft betrieben. Auf deren Deponien wurde eine Gesamtmenge von 1 663 220 Tonnen nicht besonders überwachungsbedürftiger Abfälle dauerhaft abgelagert. Zwei Fünftel der deponierten Abfälle (708 454 Tonnen = 42,6 Prozent) waren Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle.

In 20 sächsischen Deponien wurden Deponiebaumaßnahmen durchgeführt. Dabei kamen insgesamt 650 285 Tonnen Abfälle, darunter 422 433 Tonnen Bau- und Abbruchabfälle zum Einsatz (vgl. Tab. 13).

Thermische Behandlungsanlagen

In Sachsen gab es 2003 sechs thermische Behandlungsanlagen, die ausschließlich gewerblich betrieben wurden. In diesen thermischen Behandlungsanlagen kamen 370 955 Tonnen Abfälle zum Einsatz, wobei zwei Drittel (247 614 Tonnen) aus anderen Bundesländern angeliefert wurden (vgl. Tab. 1).

1. An Anlagen der Entsorgungswirtschaft angelieferte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle¹⁾ nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage und Rechtsform

Art der Anlage Rechtsform	Anlagen insgesamt	Eingesetzte/ abgelagerte/ behandelte Abfallmenge insgesamt	Davon aus			
			Sachsen	anderen Bundes- ländern	dem Ausland	eigener auf dem Gelände befindlichen Anlage übernommen
Deponien	24	1 663 220	1 537 973	91 494	23 374	10 379
Thermische Behandlungsanlagen	6	370 955	53 105	247 614	63 596	6 640
Abfallbeseitigungsanlagen zusammen	30	2 034 175	1 591 078	339 108	86 970	17 019
davon						
gewerblich betriebene Anlagen	13	675 075	343 595	250 865	63 596	17 019
öffentlich betriebene Anlagen	17	1 359 100	1 247 483	88 243	23 374	-
Kompostierungsanlagen	85	669 966	549 068	120 098	-	800
Chem./physik.Behandlungsanlagen	16	28 323	12 527	15 796	-	-
Schredderanlagen	29	389 177	195 204	187 777	-	6 196
Bodenbehandlungsanlagen	17	25 450	21 023	4 427	-	-
Sonstige Behandlungsanlagen ²⁾	21	462 360	331 932	62 816	128	67 484
Abfallbehandlungsanlagen zusammen	168	1 575 276	1 109 754	390 914	128	74 480
davon						
gewerblich betriebene Anlagen	160	1 563 299	1 097 777	390 914	128	74 480
öffentlich betriebene Anlagen	8	11 977	11 977	-	-	-
Abfallentsorgungsanlagen insgesamt	198	3 609 451	2 700 832	730 022	87 098	91 499
davon						
gewerblich betriebene Anlagen	173	2 238 374	1 441 372	641 779	63 724	91 499
öffentlich betriebene Anlagen	25	1 371 077	1 259 460	88 243	23 374	-
Sortieranlagen	87	1 022 654	947 568	75 086	-	-
Zerlegeeinrichtungen	33	7 557	6 713	844	-	-
Anlagen der Entsorgungs- wirtschaft insgesamt	318	4 639 662	3 655 113	805 952	87 098	91 499
davon						
gewerblich betriebene Anlagen	292	3 267 786	2 394 854	717 709	63 724	91 499
öffentlich betriebene Anlagen	26	1 371 876	1 260 259	88 243	23 374	-

1) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen.

2) einschließlich mechanisch-biologischer Abfallbehandlungsanlagen

2. Anlagen der Entsorgungswirtschaft 2000 bis 2003

Art der Anlage	Jahr	Anlagen insgesamt	Behandelte/abgelagerte/eingesetzte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle insgesamt ¹⁾
		Anzahl	t
Deponien	2003	24	1 663 220
	2002	26	2 206 899
	2001	30	1 734 007
	2000	36	1 836 516
Thermische Behandlungsanlagen	2003	6	370 955
	2002	7	368 897
	2001	6	296 407
	2000	7	263 290
Abfallbeseitigungsanlagen zusammen	2003	30	2 034 175
	2002	33	2 575 796
	2001	36	2 030 414
	2000	43	2 099 806
Kompostierungsanlagen	2003	85	669 966
	2002	83	680 061
	2001	84	693 501
	2000	79	663 512
Chem./physik. Behandlungsanlagen	2003	16	28 323
	2002	17	38 915
	2001	15	32 522
	2000	15	44 799
Schredderanlagen	2003	29	389 177
	2002	27	355 796
	2001	23	380 626
	2000	24	330 627
Bodenbehandlungsanlagen	2003	17	25 450
	2002	16	7 964
	2001	17	14 667
	2000	17	32 255
Sonstige Behandlungsanlagen ²⁾	2003	21	462 360
	2002	25	465 658
	2001	22	366 445
	2000	22	304 286
Abfallbehandlungsanlagen zusammen	2003	168	1 575 276
	2002	168	1 548 394
	2001	161	1 487 761
	2000	157	1 375 479
Abfallentsorgungsanlagen insgesamt	2003	198	3 609 451
	2002	201	4 124 190
	2001	197	3 518 175
	2000	200	3 475 285

1) Einschließlich Sonderabfall-Kleinstmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen.

2) einschließlich mechanisch-biologischer Abfallbehandlungsanlagen

Noch: 2. Anlagen der Entsorgungswirtschaft 2000 bis 2003

Art der Anlage	Jahr	Anlagen insgesamt	Behandelte/abgelagerte/ingesetzte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle insgesamt ¹⁾
		Anzahl	t
Sortieranlagen	2003	87	1 022 654
	2002	91	1 196 916
	2001	91	1 121 168
	2000 ³⁾	92	1 152 264
Zerlegeeinrichtungen	2003	33	7 557
	2002	26	11 215
	2001	27	13 439
	2000	27	11 459
Sortieranlagen ⁴⁾ und Zerlegeeinrichtungen zusammen	2003	120	1 030 211
	2002	117	1 208 131
	2001	118	1 134 607
	2000	119	1 163 723
Anlagen der Entsorgungswirtschaft insgesamt	2003	318	4 639 662
	2002	318	5 332 321
	2001	315	4 652 782
	2000	319	4 639 008

1) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen.

3) einschließlich Sortieranlagen für Bauschutt ab BJ 2000

4) Mehrfachzählungen möglich

3. Art und Menge der in Anlagen der Entsorgungswirtschaft eingesetzten/abgelagerten/behandelten nicht besonders überwachungsbedürftigen Abfälle¹⁾ nach Art der Anlage und Abfallkapiteln

EAV-Schl.	Abfallart	Entsorgungsanlagen ²⁾	Eingesetzte/abgelagerte/behandelte Abfallmenge insgesamt	Davon abgelagert/	
				Abfallbeseitigungsanlagen	darunter Deponien
		Anzahl	t		
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikal. und chem. Behandlung von Bodenschätzen entstehen	5	199	.	34
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung u. Verarbeitung von Nahrungsmitteln	34	72 881	3 365	418
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	22	47 083	20 418	20 418
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- u. Textilindustrie	18	7 039	2 333	2 183
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3	262	262	.
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	9 218	3 665	3 665
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	10	3 690	2 835	2 835
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	20	8 489	7 562	2 489
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	1	.	.	.
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	18	10 571	9 063	9 063
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	2	.	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	18	9 388	7 710	7 710
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien u. Schutzkleidung (a. n. g.)	73	370 272	94 583	3 107
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	34	123 245	4 415	4 342
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	94	1 313 186	509 763	509 762
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	19	6 785	.	6 754
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	77	967 510	644 004	381 788
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. u. industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	188	1 689 520	717 331	708 454
Insgesamt		318	4 639 662	2 034 175	1 663 220

1) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen.

2) Mehrfachzählungen möglich

3) einschließlich mechanisch-biologischer Abfallbehandlungsanlagen

behandelt in									EAV-Schl.
Abfall-behandlungs-anlagen	davon					Sortier-anlagen	Zerlege-einrich-tungen	t	
	chemisch/physikalischen Behandlungs-anlagen	Schredder-anlagen	sonstige Behandlungs-anlagen ³⁾	Bodenbe-handlungs-anlagen	Kompostie-rungs-anlagen				
.	.	-	-	-	-	-	-	-	01
69 516	.	.	-	.	60 154	-	-	-	02
23 665	-	13 663	-	.	5 015	.	-	-	03
4 706	4 192	-	-	-	.	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
5 553	5 553	-	-	-	-	-	-	-	06
855	.	.	-	-	-	-	-	-	07
927	.	.	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	-	-	09
.	.	-	-	-	-	-	-	-	10
.	.	-	-	-	-	-	-	-	11
1 678	.	-	.	-	-	-	-	-	12
3 638	-	2 802	-	.	.	272 051	-	-	15
114 683	308	98 290	16 085	-	-	.	.	-	16
568 430	.	232 700	321 914	.	-	234 993	-	-	17
.	.	-	-	-	-	-	-	-	18
320 064	.	6 091	.	4 508	264 793	.	.	-	19
459 611	.	35 573	.	-	339 247	508 536	4 042	-	20
1 575 276	28 323	389 177	462 360	25 450	669 966	1 022 654	7 557	-	

4. In Anlagen der Entsorgungswirtschaft eingesetzte/abgelagerte/behandelte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle¹⁾ nach Abfallart und Abfallkapiteln

EAV-Schl.	Abfallart	Entsorgungsanlagen ²⁾	Eingesetzte/abgelagerte/behandelte Abfallmenge insgesamt	Darunter aus dem Inland	
				insgesamt	darunter
		Anzahl	t	aus Sachsen	
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikal. und chem. Behandlung von Bodenschätzen entstehen	5	199	199	34
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	34	72 881	72 881	68 748
03	Abfälle aus Holzbearbeitung u. der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	22	47 083	47 083	35 905
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- u. Textilindustrie	18	7 039	7 039	3 960
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3	262	262	139
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	9 218	9 218	5 639
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	10	3 690	3 690	2 158
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email) Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	20	8 489	8 489	7 510
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	1	.	.	.
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	18	10 571	10 571	8 316
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitg. und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	2	.	.	.
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	18	9 388	9 388	3 122
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien u. Schutzkleidung (a. n. g.)	73	370 272	364 021	261 362
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	34	123 245	123 245	68 928
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	94	1 313 186	1 279 626	1 074 904
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	19	6 785	6 785	6 785
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitg. von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	77	967 510	831 085	535 022
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. u. industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	188	1 689 520	1 687 159	1 572 473
Insgesamt		318	4 639 662	4 461 065	3 655 113

1) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen.

2) Mehrfachzählungen möglich

5. In Anlagen der Entsorgungswirtschaft eingesetzte/abgelagerte/behandelte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle¹⁾ nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Entsorgungs- anlagen	Eingesetzte abgelagerte/ behandelte/ Abfallmenge insgesamt	Darunter angeliefert aus dem Inland	
			insgesamt	darunter
				aus Sachsen
	Anzahl		t	
Chemnitz, Stadt	15	306 004	306 004	305 907
Plauen, Stadt	4	11 545	11 545	11 545
Zwickau, Stadt	8	90 430	90 430	84 069
Annaberg	6	16 601	16 601	16 301
Chemnitzer Land	8	64 684	64 684	64 584
Freiberg	13	134 030	132 160	117 243
Vogtlandkreis	22	205 285	205 285	163 687
Mittlerer Erzgebirgskreis	6	19 284	19 284	19 284
Mittweida	7	17 805	17 805	15 111
Stollberg	6	104 943	104 943	95 473
Aue-Schwarzenberg	4	47 310	47 310	47 310
Zwickauer Land	11	47 021	46 685	42 836
Regierungsbezirk Chemnitz	110	1 064 942	1 062 736	983 350
Dresden, Stadt	19	327 567	309 296	309 296
Görlitz, Stadt	2	.	.	.
Hoyerswerda, Stadt	3	.	.	.
Bautzen	10	117 456	117 456	117 229
Meißen	12	266 753	266 753	246 408
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	12	184 527	173 509	52 160
Riesa-Großenhain	9	80 778	78 461	78 277
Löbau-Zittau	12	76 294	76 294	73 307
Sächsische Schweiz	11	47 229	47 229	44 595
Weißeritzkreis	7	91 612	91 612	86 448
Kamenz	27	377 500	323 779	190 657
Regierungsbezirk Dresden	124	1 585 478	1 500 151	1 214 139
Leipzig, Stadt	15	456 276	456 276	426 944
Delitzsch	15	240 067	239 989	195 236
Döbeln	4	50 100	50 100	50 100
Leipziger Land	31	1 013 651	922 665	585 029
Muldentalkreis	10	49 115	49 115	38 654
Torgau-Oschatz	9	180 033	180 033	161 661
Regierungsbezirk Leipzig	84	1 989 242	1 898 178	1 457 624
Sachsen	318	4 639 662	4 461 065	3 655 113

1) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen.

6. In Anlagen der Entsorgungswirtschaft eingesetzte/abgelagerte/behandelte/nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle¹⁾ nach Regierungsbezirken, Abfallarten und Abfallkapiteln

EAV-Schl.	Abfallart	Entsorgungsanlagen insgesamt ²⁾	Eingesetzte/ abgelagerte/ behandelte Abfallmenge insgesamt
		Anzahl	t
01	Abfälle die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	5	199
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	34	72 881
03	Abfälle aus Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	22	47 083
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	18	7 039
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3	262
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	9 218
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	10	3 690
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	20	8 489
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	1	.
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	18	10 571
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	2	.
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	18	9 388
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	73	370 272
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	34	123 245
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	94	1 313 186
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	19	6 785
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	77	967 510
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	188	1 689 520
Insgesamt		318	4 639 662

1) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen.

2) Mehrfachzählungen möglich

Regierungsbezirk						EAV- Schl.
Chemnitz		Dresden		Leipzig		
Anlagen zusammen ²⁾	eingesetzte/ abgelagerte/ behandelte Abfallmenge insgesamt	Anlagen zusammen ²⁾	eingesetzte/ abgelagerte/ behandelte Abfallmenge insgesamt	Anlagen zusammen ²⁾	eingesetzte/ abgelagerte/ behandelte Abfallmenge insgesamt	
Anzahl	t	Anzahl	t	Anzahl	t	
2	.	1	.	2	.	01
10	38 638	13	23 894	11	10 349	02
9	14 039	4	7 996	9	25 048	03
6	1 722	3	490	9	4 827	04
-	-	3	262	-	-	05
1	.	2	.	5	5 075	06
1	.	3	.	6	3 459	07
5	235	9	6 961	6	1 293	08
1	.	-	-	-	-	09
5	229	6	2 937	7	7 405	10
-	-	1	.	1	.	11
6	1 096	5	1 288	7	7 004	12
30	122 986	27	184 150	16	63 136	15
10	63 476	15	20 005	9	39 764	16
34	244 681	34	242 887	26	825 618	17
6	2 809	6	955	7	3 021	18
16	49 101	30	465 582	31	452 827	19
68	525 830	73	623 685	47	540 005	20
110	1 064 942	124	1 585 478	84	1 989 242	

7. In Deponien abgelagerte nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle¹⁾ nach Abfallkapiteln und Herkunft der Abfälle

EAV-Schl.	Abfallart	Deponien insgesamt ²⁾	Abgelagerte Abfallmenge insgesamt	Darunter angelieferte Abfallmenge aus	
				Sachsen	anderen Bundesländern
		Anzahl	t		
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	4	34	34	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellg. u. Verarbeitg. von Nahrungsmitteln	9	418	418	-
03	Abfälle aus Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	6	20 418	17 660	2 758
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- u. Textilindustrie	12	2 183	2 183	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	.	.	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	5	3 665	3 456	209
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	7	2 835	2 119	716
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtungsmassen und Druckfarben	14	2 489	1 987	502
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	1	.	.	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	16	9 063	7 879	1 184
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	15	7 710	2 774	4 936
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	11	3 107	3 107	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	6	4 342	4 073	269
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	23	509 762	502 464	7 298
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	17	6 754	6 754	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitg. von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	20	381 788	295 538	52 575
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	20	708 454	687 329	21 047
Insgesamt		24	1 663 220	1 537 973	91 494

1) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen.

2) Mehrfachzählungen möglich

8. Verbleib der von Anlagen der Entsorgungswirtschaft abgegebenen nicht besonders überwachtungsbedürftigen Abfallmengen¹⁾/Verbrennungsrückstände nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallarten

Art der Anlage Abfallart	Anlagen ²⁾ Anzahl	Abgegebene Abfallmenge				
		insgesamt	an andere eigene auf dem Ge- lände be- findliche Anlage(n)	an Dritte		
				zusammen	davon	
					zur Abfallbe- seitigung	zur Abfallver- wertung
		t				
Deponien	-	-	-	-	-	-
Thermische Behandlungsanlagen	6	79 526	562	78 964	794	78 170
Abfallbeseitigungsanlagen zusammen	6	79 526	562	78 964	794	78 170
Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen	16	22 599	-	22 599	1 395	21 204
Schredderanlagen	29	389 679	36 320	353 359	43 978	309 381
Bodenbehandlungsanlagen	17	333 077	10 746	322 331	3 968	318 363
Sonstige Behandlungsanlagen ³⁾	21	439 103	10 301	428 802	1 067	427 735
Kompostierungsanlagen	85	424 127	-	424 127	8 573	415 554
Abfallbehandlungsanlagen zusammen	168	1 608 585	57 367	1 551 218	58 981	1 492 237
Abfallentsorgungsanlagen insgesamt	174	1 688 111	57 929	1 630 182	59 775	1 570 407
Sortieranlagen	87	1 022 654	68 598	954 056	178 326	775 730
Zerlegeeinrichtungen	33	9 212	-	9 212	519	8 693
Anlagen der Entsorgungswirtschaft insgesamt	294	2 719 977	126 527	2 593 450	238 620	2 354 830
darunter Verpackungsabfall	18	18 305	-	18 305	4	18 301
Bau- und Abbruchabfälle	42	324 948	13 437	311 511	4 303	307 208
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungs- anlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	265	2 339 056	112 916	2 226 140	232 233	1 993 907

1) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen.

2) Mehrfachzählungen möglich

3) einschließlich mechanisch-biologischer Abfallbehandlungsanlagen

9. Art, Menge und Herkunft der in Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen eingesetzten Abfälle nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Darunter aus dem Inland		
				insgesamt	davon	
					Sachsen	andere Bundesländer
		Anzahl	t			
Sortieranlagen						
	Insgesamt	87	1 022 654	1 022 654	947 568	75 086
	darunter					
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	24	98 475	98 475	97 486	989
150106	Gemischte Verpackungen	33	171 513	171 513	155 343	16 170
170201	Holz (aus Bau- und Abbruchabfällen)	14	21 507	21 507	21 507	-
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 170901, 170902 und 170903 fallen	38	163 259	163 259	151 620	11 639
200101	Papier und Pappe	29	303 453	303 453	278 781	24 672
20030100	Siedlungsabfälle nicht differenzierbar	13	73 709	73 709	68 624	5 085
20030102	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	12	27 282	27 282	19 662	7 620
200307	Sperrmüll	22	85 566	85 566	76 655	8 911
Zerlegeeinrichtungen²⁾						
	Insgesamt	33	7 557	7 557	6 713	844
	darunter					
160211	gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	2	.	.	.	-
160213	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160212 fallen	8	1 345	1 345	1 034	311
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160213 fallen	13	1 889	1 889	1 430	459
200121	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	2	.	.	.	-
200123	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	7	881	881	881	-
200135	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200103 fallen	10	977	977	977	-
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200123 fallen	17	2 171	2 171	2 097	74

1) Mehrfachzählung möglich

2) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen.

10. Verbleib der in Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen sortierten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge				
			insgesamt	an andere eigene auf dem Gelände befindliche Anlage(n)	zusammen	an Dritte	
						davon	
						zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung
Anzahl	t						
Sortieranlagen							
	Insgesamt	87	1 022 654	68 598	954 056	178 326	775 730
	darunter						
	150105 Verbundverpackungen	16	11 647	-	11 647	-	11 647
	160103 Altreifen	10	332	-	332	-	332
	170101 Beton	4	4 433	699	3 734	-	3 734
	170904 gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903 fallen	6	6 900	-	6 900	554	6 346
19120100	Papier u. Pappe "nicht differenzierbar"	10	4 025	-	4 025	3	4 022
19120101	Untere Sorten	50	297 635	-	297 635	-	297 635
19120102	Mittlere Sorten	19	55 818	-	55 818	-	55 818
19120103	Bessere Sorten	12	40 637	-	40 637	-	40 637
19120104	Krafthaltige Sorten	15	3 657	-	3 657	-	3 657
19120105	Sondersorten	5	2 554	-	2 554	-	2 554
191202	Eisenmetalle	49	29 876	27	29 849	2	29 847
191203	Nichteisenmetalle	30	4 499	-	4 499	-	4 499
191204	Kunststoff und Gummi	39	47 603	-	47 603	2	47 601
19120505	Mischglas	7	648	-	648	-	648
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 190206 fällt	33	91 892	44 547	47 345	2	47 343
191208	Textilien	5	1 672	-	1 672	-	1 672
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	27	121 111	21 333	99 778	398	99 380
191212	sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechan. Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211	73	285 729	-	285 729	176 665	109 064
Zerlegeeinrichtungen²⁾							
	Insgesamt	33	9 212	-	9 212	519	8 693
	darunter						
	160215 aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	19	1 052	-	1 052	1	1 051
	160216 aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen	15	622	-	622	11	611
	191202 Eisenmetalle	32	4 919	-	4 919	-	4 919
	191203 Nichteisenmetalle	31	1 029	-	1 029	-	1 029
	191204 Kunststoff und Gummi	18	432	-	432	165	267
19120500	Glas nicht differenzierbar	6	161	-	161	138	23
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 191206 fällt	3	34	-	34	13	21
191212	sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechan. Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211 fallen	13	514	-	514	136	378

1) Mehrfachzählungen möglich

2) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen.

11. Verbleib der von Anlagen der Entsorgungswirtschaft abgegebenen nicht besonders überwachtungsbedürftigen Abfallmengen¹⁾/Verbrennungsrückstände 2000 bis 2003 nach Art der Anlage

Art der Anlage	Jahr	Anlagen	Abgegebene Abfallmenge				
			insgesamt	an andere eigene auf dem Gelände befindliche Anlage(n)	an Dritte		
					zusammen	davon	
						zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung
Anzahl	t						
Deponien	2003	-	-	-	-	-	-
	2002	2	.	-	.	-	.
	2001	2	.	-	.	-	.
	2000	3	4 705	-	4 705	-	4 705
Thermische Behandlungsanlagen	2003	6	79 526	562	78 964	794	78 170
	2002	7	.	.	.	.	.
	2001	5	.	.	.	.	.
	2000	5	72 401	-	72 401	1 818	70 583
Abfallbeseitigungsanlagen zusammen	2003	6	79 526	562	78 964	794	78 170
	2002	9	81 497	655	80 842	10	80 832
	2001	7	76 979	480	76 499	170	76 329
	2000	8	77 106	-	77 106	1 818	75 288
Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen	2003	16	22 599	-	22 599	1 395	21 204
	2002	17	32 662	-	32 662	1 514	31 148
	2001	15	25 536	-	25 536	970	24 566
	2000	9	40 785	-	40 785	1 115	39 670
Schredderanlagen	2003	29	389 679	36 320	353 359	43 978	309 381
	2002	27	357 281	13 189	344 092	31 414	312 678
	2001	23	377 206	44 439	332 767	27 403	305 364
	2000	24	322 556	19 365	303 191	26 753	276 438
Bodenbehandlungsanlagen	2003	17	333 077	10 746	322 331	3 968	318 363
	2002	16	402 575	-	402 575	86 636	315 939
	2001	16	367 442	-	367 442	20 518	346 924
	2000	17	403 939	5 493	398 446	21 678	376 768
Sonstige Behandlungsanlagen ²⁾	2003	21	439 103	10 301	428 802	1 067	427 735
	2002	24	439 545	8 228	431 317	2 190	429 127
	2001	22	363 714	-	363 714	7 291	356 423
	2000	20	304 371	-	304 371	1 047	303 324
Kompostierungsanlagen	2003	85	424 127	-	424 127	8 573	415 554
	2002	81	382 780	-	382 780	9 097	373 683
	2001	80	402 592	-	402 592	6 218	396 374
	2000	78	365 024	1 200	363 824	13 918	349 906
Abfallbehandlungsanlagen zusammen	2003	168	1 608 585	57 367	1 551 218	58 981	1 492 237
	2002	165	1 614 843	21 417	1 593 426	130 851	1 462 575
	2001	156	1 536 490	44 439	1 492 051	62 400	1 429 651
	2000	148	1 436 675	26 058	1 410 617	64 511	1 346 106
Entsorgungsanlagen insgesamt	2003	174	1 688 111	57 929	1 630 182	59 775	1 570 407
	2002	174	1 696 340	22 072	1 674 268	130 861	1 543 407
	2001	163	1 613 469	44 919	1 568 550	62 570	1 505 980
	2000	156	1 513 781	26 058	1 487 723	66 329	1 421 394

1) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen, ab Berichtsjahr 2002.

2) einschließlich mechanisch-biologischer Abfallbehandlungsanlagen

Noch: 11. Verbleib der von Anlagen der Entsorgungswirtschaft abgegebenen nicht besonders überwachtungsbedürftigen Abfallmengen¹⁾/Verbrennungsrückstände 2000 bis 2003 nach Art der Anlage

Art der Anlage	Jahr	Anlagen	Abgegebene Abfallmenge				
			insgesamt	an andere eigene auf dem Gelände befindliche Anlage(n)	an Dritte		
					zusammen	davon	
						zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung
Anzahl	t						
Sortieranlagen	2003	87	1 022 654	68 598	954 056	178 326	775 730
	2002	91	1 196 916	76 654	1 120 262	275 909	844 353
	2001	91	1 121 168	48 258	1 072 910	232 695	840 215
	2000	92	1 152 264	151 689	1 000 575	217 169	783 406
Zerlegeeinrichtungen	2003	33	9 212	-	9 212	519	8 693
	2002	26	11 216	-	11 216	264	10 952
	2001	27	13 439	2	13 437	342	13 095
	2000	27	11 459	2	11 457	993	10 464
Sortieranlagen ³⁾ und Zerlegeeinrichtungen	2003	120	1 031 866	68 598	963 268	178 845	784 423
	2002	117	1 208 132	76 654	1 131 478	276 173	855 305
	2001	118	1 134 607	48 260	1 086 347	233 037	853 310
	2000	119	1 163 723	151 691	1 012 032	218 162	793 870
Anlagen der Entsorgungswirtschaft insgesamt	2003	294	2 719 977	126 527	2 593 450	238 620	2 354 830
	2002	291	2 904 472	98 726	2 805 746	407 034	2 398 712
	2001	281	2 748 076	93 179	2 654 897	295 607	2 359 290
	2000	275	2 677 504	177 749	2 499 755	284 491	2 215 264

1) Einschließlich Sonderabfall-Kleinmengen, die aufgrund ihrer Menge nicht der Nachweispflicht unterliegen, ab Berichtsjahr 2002.

3) Mehrfachzählungen möglich

12. Art und Anzahl der Anlagen der Entsorgungswirtschaft nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Deponien	Thermische Behand- lungs- anlagen	Chemisch/ physikalische Behandlungs- anlagen	Schredder- anlagen	Boden- behand- lungs- anlagen	Sonstige Behand- lungs- anlagen ¹⁾	Kompos- tierungs- anlagen	Sortier- anlagen	Zerlege- einrich- tungen
Chemnitz, Stadt	1	-	-	2	-	3	-	5	4
Plauen, Stadt	-	-	-	-	-	1	-	3	-
Zwickau, Stadt	-	-	-	-	1	2	-	4	1
Annaberg	-	-	-	-	-	-	1	4	1
Chemnitzer Land	1	-	1	-	-	-	2	4	-
Freiberg	-	-	1	3	2	-	2	4	1
Vogtlandkreis	1	-	-	4	1	-	10	3	3
Mittlerer Erzgebirgskreis	-	-	-	1	1	-	2	1	1
Mittweida	-	-	-	-	1	-	4	-	2
Stollberg	1	-	1	-	-	1	1	2	-
Aue-Schwarzenberg	1	-	-	-	-	1	-	2	-
Zwickauer Land	1	1	-	2	-	-	5	1	1
Regierungsbezirk Chemnitz	6	1	3	12	6	8	27	33	14
Dresden, Stadt	1	1	2	1	-	2	1	9	2
Görlitz, Stadt	-	-	-	-	-	1	-	-	1
Hoyerswerda, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Bautzen	2	-	-	1	-	-	5	1	1
Meißen	1	-	-	1	-	1	5	3	1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	2	2	-	1	-	1	3	3	-
Riesa-Großenhain	-	-	1	1	1	1	2	2	1
Löbau-Zittau	1	-	-	1	1	-	5	3	1
Sächsische Schweiz	2	-	-	2	-	1	4	1	1
Weißeritzkreis	2	-	-	1	1	-	2	1	-
Kamenz	-	2	1	4	1	1	7	9	2
Regierungsbezirk Dresden	11	5	4	13	4	8	34	35	10
Leipzig, Stadt	1	-	3	-	-	-	-	4	7
Delitzsch	1	-	2	1	1	-	5	4	1
Döbeln	1	-	-	-	-	-	2	1	-
Leipziger Land	1	-	3	3	4	5	8	6	1
Muldentalkreis	1	-	1	-	-	-	6	2	-
Torgau-Oschatz	2	-	-	-	2	-	3	2	-
Regierungsbezirk Leipzig	7	-	9	4	7	5	24	19	9
Sachsen	24	6	16	29	17	21	85	87	33

1) einschließlich mechanisch-biologischer Abfallbehandlungsanlagen

13. Anzahl der Deponien mit Deponiebaumaßnahmen und eingesetzter Abfallmenge nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Deponien mit Baumaßnahmen Anzahl	für Baumaßnahmen in Deponien eingesetzte Abfallmenge insgesamt	darunter
			Bau- und Abbruchabfälle (EAV 1701 und 1705) t
Chemnitz	6	118 064	90 953
Dresden	8	165 027	124 716
Leipzig	6	367 194	206 764
Sachsen	20	650 285	422 433

14. Art und Menge der in Kompostierungsanlagen eingesetzten Abfälle nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Eingesetzte Abfälle insgesamt	Davon					
		Abfälle aus der Biotonne	Garten- und Parkabfälle ¹⁾	tierische Ausscheidg. Gülle/Jauche Stallmist	Abfälle aus der Forst- wirtschaft	Schlämme ²⁾	Sonstige
		t					
Chemnitz	199 991	48 845	58 601	5 008	-	28 561	58 976
Dresden	308 388	73 302	60 397	136	7 808	144 839	21 906
Leipzig	161 587	26 360	47 806	-	-	80 280	7 141
Sachsen	669 966	148 507	166 804	5 144	7 808	253 680	88 023

1) einschließlich Friedhofsabfälle, Grünschnitt

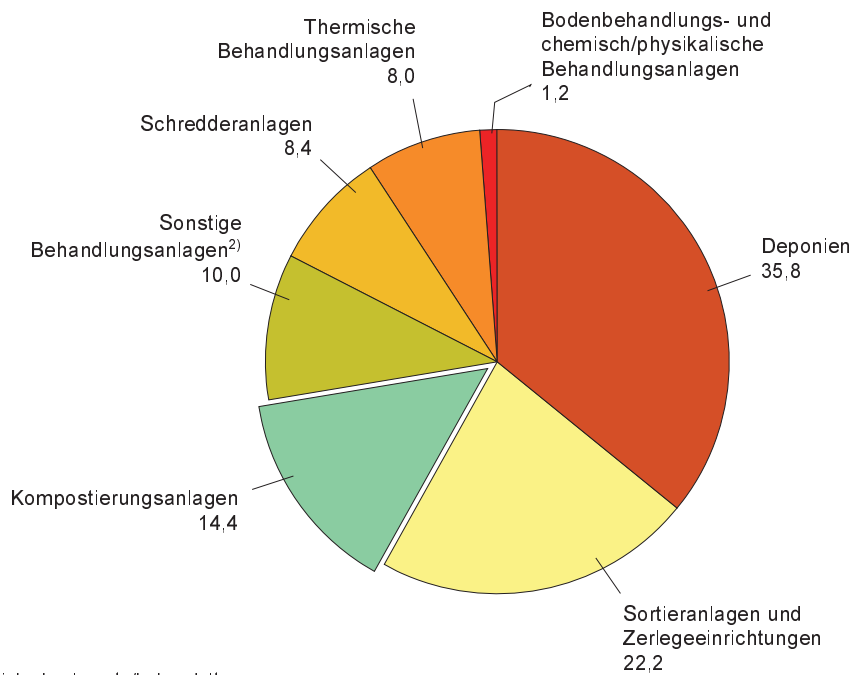
2) aus der Behandlung von kommunalem Abwasser

15. In Kompostierungsanlagen erzeugter Kompost und separierte Abfälle nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Kompos- tierungs- anlagen insgesamt	Kompost (spezifi- kations- gerecht)	Separierte Abfälle insgesamt	Darunter	
				nicht kom- postierte Fraktion v. Siedlungs- u. ä. Abfällen	andere nicht kompostier- bare Stoffe (einschl. Siebreste) ¹⁾
	Anzahl		t		
Chemnitz	27	119 638	37 462	1 461	24 073
Dresden	34	139 676	19 101	6 195	3 357
Leipzig	24	104 992	3 258	1 076	2 182
Sachsen	85	364 306	59 821	8 732	29 612

1) Alle Abfallarten, außer Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung v. Siedlungsabfällen, Gärückstand/schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen, nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen und Kompost nicht spezifikationsgerecht.

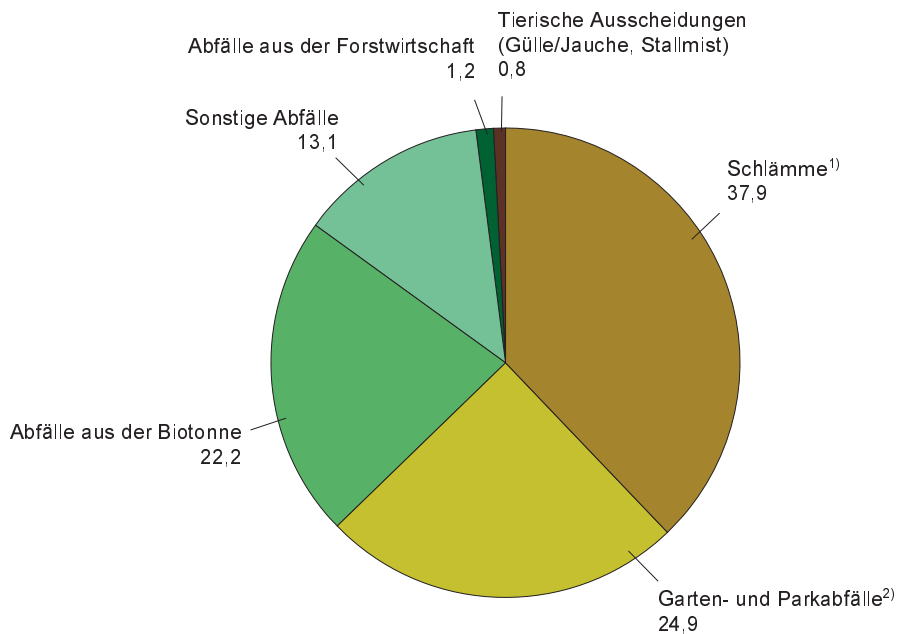
Abb. 1 In Anlagen der Entsorgungswirtschaft 2003 eingesetzte¹⁾ nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle in Prozent



1) einschließlich abgelagerte/behandelte

2) einschließlich mechanisch-biologischer Abfallbehandlungsanlagen

Abb. 2 Art und Menge der in Kompostierungsanlagen 2003 eingesetzten Abfälle in Prozent



1) aus der Abwasserreinigung kommunaler Kläranlagen, Rückstände aus der Kanalisation

2) einschließlich Friedhofsabfälle, Grünschnitt

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002 - Berichtsjahr 2003 -

ABFÄLLE, DIE BEIM AUFsuchen, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN

Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen

- 01 01 01 Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen
- 01 01 02 Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
- Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
- 01 03 04* Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz
- 01 03 05* andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten
- 01 03 06 Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen
- 01 03 07* andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
- 01 03 08 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen
- 01 03 09 Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt
- 01 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

- 01 04 07* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
- 01 04 08 Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 09 Abfälle von Sand und Ton
- 01 04 10 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 11 Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 12 Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen
- 01 04 13 Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 99 Abfälle a. n. g.
- Bohrschlämme und andere Bohrabfälle
- 01 05 04 Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen
- 01 05 05* ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle
- 01 05 06* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 01 05 07 barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
- 01 05 08 chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
- 01 05 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NahrungSMITTELN

Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

- 02 01 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
- 02 01 02 Abfälle aus tierischem Gewebe
- 02 01 03 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe
- 02 01 04 Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)
- 02 01 06 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt
- 02 01 07 Abfälle aus der Forstwirtschaft
- 02 01 08* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
- 02 01 09 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen
- 02 01 10 Metallabfälle
- 02 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs

- 02 02 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
- 02 02 02 Abfälle aus tierischem Gewebe für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 02 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 02 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenerstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse

- 02 03 01 Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen
- 02 03 02 Abfälle von Konservierungsstoffen
- 02 03 03 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
- 02 03 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 03 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zuckerherstellung

- 02 04 01 Rübenerde
- 02 04 02 nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
- 02 04 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 04 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Milchverarbeitung

- 02 05 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 05 02 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren

- 02 06 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 06 02 Abfälle von Konservierungsstoffen

- 02 06 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung

- 02 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)

- 02 07 01 Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
- 02 07 02 Abfälle aus der Alkoholdestillation
- 02 07 03 Abfälle aus der chemischen Behandlung
- 02 07 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 07 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 07 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE

Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln

- 03 01 01 Rinden- und Korkabfälle
- 03 01 04* Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten
- 03 01 05 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen
- 03 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Holzkonservierung

- 03 02 01* Halogenfreie organische Holzschutzmittel
- 03 02 02* chlororganische Holzschutzmittel
- 03 02 03* metallorganische Holzschutzmittel
- 03 02 04* anorganische Holzschutzmittel
- 03 02 05* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 03 02 99 Holzschutzmittel a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe

- 03 03 01 Rinden- und Holzabfälle
- 03 03 02 Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlauge)
- 03 03 05 Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling
- 03 03 07 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen
- 03 03 08 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling
- 03 03 09 Kalkschlammabfälle
- 03 03 10 Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung
- 03 03 11 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen
- 03 03 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE

Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie

- 04 01 01 Fleischabschabungen und Häuteabfälle
- 04 01 02 geäschertes Leimleder

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002 - Berichtsjahr 2003 -

<p>04 01 03* Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase</p> <p>04 01 04 chromhaltige Gerbereibrühe</p> <p>04 01 05 chromfreie Gerbereibrühe</p> <p>04 01 06 chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung</p> <p>04 01 07 chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung</p> <p>04 01 08 chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)</p> <p>04 01 09 Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish</p> <p>04 01 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>Abfälle aus der Textilindustrie</p> <p>04 02 09 Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)</p> <p>04 02 10 organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)</p> <p>04 02 14* Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten</p> <p>04 02 15 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen</p> <p>04 02 16* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten</p> <p>04 02 17 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen</p> <p>04 02 19* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten</p> <p>04 02 20 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen</p> <p>04 02 21 Abfälle aus unbehandelten Textilfasern</p> <p>04 02 22 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern</p> <p>04 02 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE</p> <p>Abfälle aus der Erdölraffination</p> <p>05 01 02* Entsalzungsschlämme</p> <p>05 01 03* Bodenschlämme aus Tanks</p> <p>05 01 04* saure Alkylschlämme</p> <p>05 01 05* verschüttetes Öl</p> <p>05 01 06* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung</p> <p>05 01 07* Säureteere</p> <p>05 01 08* andere Teere</p> <p>05 01 09* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten</p> <p>05 01 10 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen</p> <p>05 01 11* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen</p> <p>05 01 12* säurehaltige Öle</p> <p>05 01 13 Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung</p> <p>05 01 14 Abfälle aus Kühlkolonnen</p> <p>05 01 15* gebrauchte Filtertone</p> <p>05 01 16 schwefelhaltige Abfälle aus der Ölent Schwefelung</p> <p>05 01 17 Bitumen</p> <p>05 01 99 Abfälle a. n. g.</p>	<p>Abfälle aus der Kohlepyrolyse</p> <p>05 06 01* Säureteere</p> <p>05 06 03* andere Teere</p> <p>05 06 04 Abfälle aus Kühlkolonnen</p> <p>05 06 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport</p> <p>05 07 01* quecksilberhaltige Abfälle</p> <p>05 07 02 schwefelhaltige Abfälle</p> <p>05 07 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN</p> <p>Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren</p> <p>06 01 01* Schwefelsäure und schweflige Säure</p> <p>06 01 02* Salzsäure</p> <p>06 01 03* Flusssäure</p> <p>06 01 04* Phosphorsäure und phosphorige Säure</p> <p>06 01 05* Salpetersäure und salpetrige Säure</p> <p>06 01 06* andere Säuren</p> <p>06 01 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>Abfälle aus HZVA von Basen</p> <p>06 02 01* Calciumhydroxid</p> <p>06 02 03* Ammoniumhydroxid</p> <p>06 02 04* Natrium- und Kaliumhydroxid</p> <p>06 02 05* andere Basen</p> <p>06 02 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden</p> <p>06 03 11* feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten</p> <p>06 03 13* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten</p> <p>06 03 14 feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen</p> <p>06 03 15* Metalloxide, die Schwermetalle enthalten</p> <p>06 03 16 Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen</p> <p>06 03 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen</p> <p>06 04 03* arsenhaltige Abfälle</p> <p>06 04 04* quecksilberhaltige Abfälle</p> <p>06 04 05* Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten</p> <p>06 04 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung</p> <p>06 05 02* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten</p> <p>06 05 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen</p> <p>Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen</p> <p>06 06 02* Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten</p> <p>06 06 03 sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen</p> <p>06 06 99 Abfälle a. n. g.</p>	<p>Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie</p> <p>06 07 01* asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse</p> <p>06 07 02* Aktivkohle aus der Chlorherstellung</p> <p>06 07 03* quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme</p> <p>06 07 04* Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure</p> <p>06 07 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen</p> <p>06 08 02* gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle</p> <p>06 08 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie</p> <p>06 09 02 phosphorhaltige Schlacke</p> <p>06 09 03* Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten</p> <p>06 09 04 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen</p> <p>06 09 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln</p> <p>06 10 02* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten</p> <p>06 10 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern</p> <p>06 11 01 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung</p> <p>06 11 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.</p> <p>06 13 01* anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide</p> <p>06 13 02* gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)</p> <p>06 13 03 Industrieruß</p> <p>06 13 04* Abfälle aus der Asbestverarbeitung</p> <p>06 13 05* Ofen- und Kaminruß</p> <p>06 13 99 Abfälle a. n. g.</p> <p>ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN</p> <p>Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien</p> <p>07 01 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen</p> <p>07 01 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen</p> <p>07 01 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen</p> <p>07 01 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände</p> <p>07 01 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände</p> <p>07 01 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien</p> <p>07 01 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien</p> <p>07 01 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten</p> <p>07 01 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen</p> <p>07 01 99 Abfälle a. n. g.</p>
--	---	---

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002 - Berichtsjahr 2003 -

Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	07 04 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	07 07 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 02 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 04 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen	07 07 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
07 02 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 04 13* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	07 07 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
07 02 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 04 99 Abfälle a. n. g.	07 07 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen
07 02 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	07 07 99 Abfälle a. n. g.
07 02 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände	07 05 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
07 02 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	07 05 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
07 02 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	07 05 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
07 02 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	07 05 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
07 02 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen	07 05 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände	08 01 13* Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
07 02 13 Kunststoffabfälle	07 05 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	08 01 14 Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
07 02 14* Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten	07 05 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	08 01 15* wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
07 02 15 Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen	07 05 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	08 01 16 wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen
07 02 16* gefährliche Silicone enthaltende Abfälle	07 05 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen	08 01 17* Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
07 02 17 siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten	07 05 13* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	08 01 18 Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
07 02 99 Abfälle a. n. g.	07 05 14 feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen	08 01 19* wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	07 05 99 Abfälle a. n. g.	08 01 20 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
07 03 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflege Mitteln	08 01 21* Farb- oder Lackentfernerabfälle
07 03 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 06 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	08 01 99 Abfälle a. n. g.
07 03 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 06 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)
07 03 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	07 06 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	08 02 01 Abfälle von Beschichtungspulver
07 03 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände	07 06 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	08 02 02 wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
07 03 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	07 06 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände	08 02 03 wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
07 03 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	07 06 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	08 02 99 Abfälle a. n. g.
07 03 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	07 06 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	Abfälle aus HZVA von Druckfarben
07 03 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen	07 06 11* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	08 03 07 wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
07 03 99 Abfälle a. n. g.	07 06 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen	08 03 08 wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	07 06 99 Abfälle a. n. g.	08 03 12* Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
07 04 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	08 03 13 Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
07 04 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 07 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	08 03 14* Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
07 04 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	07 07 03* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	08 03 15 Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen
07 04 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	07 07 04* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	08 03 16* Abfälle von Ätzlösungen
07 04 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände	07 07 07* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	08 03 17* Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
07 04 09* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	07 07 08* andere Reaktions- und Destillationsrückstände	
07 04 10* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien		

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002 - Berichtsjahr 2003 -

- 08 03 18 Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
- 08 03 19* Dispersionsöl
- 08 03 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

- 08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
- 08 04 11* klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 12 klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen
- 08 04 13* wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 14 wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen
- 08 04 15* wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 16 wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen
- 08 04 17* Harzöle
- 08 04 99 Abfälle a. n. g.

Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle

- 08 05 01* Isocyanatabfälle

ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE

Abfälle aus der fotografischen Industrie

- 09 01 01* Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis
- 09 01 02* Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis
- 09 01 03* Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis
- 09 01 04* Fixierbäder
- 09 01 05* Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder
- 09 01 06* silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle
- 09 01 07 Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten
- 09 01 08 Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten
- 09 01 10 Einwegkameras ohne Batterien
- 09 01 11* Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen
- 09 01 12 Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen
- 09 01 13* wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen
- 09 01 99 Abfälle a. n. g.

ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN

Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)

- 10 01 01 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt
- 10 01 02 Filterstäube aus Kohlefeuerung
- 10 01 03 Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz
- 10 01 04* Filterstäube und Kesselstaub aus Öffeuerung
- 10 01 05 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form
- 10 01 07 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen
- 10 01 09* Schwefelsäure
- 10 01 13* Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen
- 10 01 14* Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 15 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen
- 10 01 16* Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 17 Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen
- 10 01 18* Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 19 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen
- 10 01 20* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 21 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen
- 10 01 22* wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 23 wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen
- 10 01 24 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 10 01 25 Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
- 10 01 26 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 01 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie

- 10 02 01 Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
- 10 02 02 unbenutzte Schlacke
- 10 02 07* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 02 08 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen
- 10 02 10 Walzzunder
- 10 02 11* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 02 12 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen

- 10 02 13* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 02 14 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen
- 10 02 15 andere Schlämme und Filterkuchen
- 10 02 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie**
- 10 03 02 Anodenschrott
- 10 03 04* Schlacken aus der Erstschieme
- 10 03 05 Aluminiumoxidabfälle
- 10 03 08* Salzschlacken aus der Zweitschieme
- 10 03 09* schwarze Krätzen aus der Zweitschieme
- 10 03 15* Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
- 10 03 16 Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt
- 10 03 17* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
- 10 03 18 Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen
- 10 03 19* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 03 20 Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt
- 10 03 21* andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub), die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 03 22 Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen
- 10 03 23* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 03 24 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen
- 10 03 25* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 03 26 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen
- 10 03 27* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 03 28 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen
- 10 03 29* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen
- 10 03 30 Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen
- 10 03 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie**
- 10 04 01* Schlacken (Erst- und Zweitschieme)
- 10 04 02* Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschieme)
- 10 04 03* Calciumarsenat
- 10 04 04* Filterstaub
- 10 04 05* andere Teilchen und Staub
- 10 04 06* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 04 07* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 04 09* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 04 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen
- 10 04 99 Abfälle a. n. g.

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002 - Berichtsjahr 2003 -

Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie

- 10 05 01 Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)
- 10 05 03* Filterstaub
- 10 05 04 andere Teilchen und Staub
- 10 05 05* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 05 06* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 05 08* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 05 09 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen
- 10 05 10* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
- 10 05 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen
- 10 05 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie

- 10 06 01 Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)
- 10 06 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)
- 10 06 03* Filterstaub
- 10 06 04 andere Teilchen und Staub
- 10 06 06* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 06 07* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 06 09* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 06 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen
- 10 06 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie

- 10 07 01 Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)
- 10 07 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)
- 10 07 03 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 07 04 andere Teilchen und Staub
- 10 07 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 07 07* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 07 08 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen
- 10 07 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie

- 10 08 04 Teilchen und Staub
- 10 08 08* Salzschlacken (Erst- und Zweitschmelze)
- 10 08 09 andere Schlacken
- 10 08 10* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
- 10 08 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen
- 10 08 12* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
- 10 08 13 kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen
- 10 08 14 Anodenschrott
- 10 08 15* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 08 16 Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 15 fällt

- 10 08 17* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 08 18 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen
- 10 08 19* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 08 20 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen
- 10 08 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl

- 10 09 03 Ofenschlacke
- 10 09 05* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 09 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
- 10 09 07* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 09 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
- 10 09 09* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 09 10 Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 09 09 fällt
- 10 09 11* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 12 Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
- 10 09 13* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
- 10 09 15* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
- 10 09 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen

- 10 10 03 Ofenschlacke
- 10 10 05* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 10 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
- 10 10 07* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 10 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
- 10 10 09* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 10 10 Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 10 09 fällt
- 10 10 11* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 12 Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
- 10 10 13* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
- 10 10 15* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten

- 10 10 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
- 10 10 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen

- 10 11 03 Glasfaserabfall
- 10 11 05 Teilchen und Staub
- 10 11 09* Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
- 10 11 10 Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 09 fällt
- 10 11 11* Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Elektronenstrahlröhren)
- 10 11 12 Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt
- 10 11 13* Gaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 14 Gaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen
- 10 11 15* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 16 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen
- 10 11 17* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 18 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen
- 10 11 19* feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 20 feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen
- 10 11 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug

- 10 12 01 Rohmischungen vor dem Brennen
- 10 12 03 Teilchen und Staub
- 10 12 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 12 06 verworfene Formen
- 10 12 08 Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
- 10 12 09* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 12 10 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen
- 10 12 11* Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
- 10 12 12 Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen
- 10 12 13 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 10 12 99 Abfälle a. n. g.
- 10 13 01 Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen
- 10 13 04 Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
- 10 13 06 Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002 - Berichtsjahr 2003 -

10 13 07	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	11 02 07*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	13 01 04*	chlorierte Emulsionen
10 13 09*	asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement	11 02 99	Abfälle a. n. g.	13 01 05*	nichtchlorierte Emulsionen
10 13 10	Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen		13 01 09*	chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
10 13 11	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen	11 03 01*	cyanidhaltige Abfälle	13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
10 13 12*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	11 03 02*	andere Abfälle	13 01 11*	synthetische Hydrauliköle
10 13 13	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung		13 01 12*	biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle
10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme	11 05 01	Hartzink	13 01 13*	andere Hydrauliköle
10 13 99	Abfälle a. n. g.	11 05 02	Zinkasche	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	
Abfälle aus Krematorien		11 05 03*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	13 02 04*	chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
10 14 01*	quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung	11 05 04*	gebrauchte Flussmittel	13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHT-EISEN-HYDROMETALLURGIE		11 05 99	Abfälle a. n. g.	13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalische Entfetten und Anodisierung)		ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN		13 02 07*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
11 01 05*	saure Beizlösungen	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen		13 02 08*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
11 01 06*	Säuren a. n. g.	12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	
11 01 07*	alkalische Beizlösungen	12 01 02	Eisenstaub und -teile	13 03 01*	Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten
11 01 08*	Phosphatierschlämme	12 01 03	NE-Metallfeil- und -drehspäne	13 03 06*	chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen
11 01 09*	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 04	NE-Metallstaub und -teilchen	13 03 07*	nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis
11 01 10	Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen	12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	13 03 08*	synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle
11 01 11*	wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 06*	halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)	13 03 09*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle
11 01 12	wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen	12 01 07*	halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)	13 03 10*	andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle
11 01 13*	Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 08*	halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	Bilgenöle	
11 01 14	Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen	12 01 09*	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	13 04 01*	Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt
11 01 15*	Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 10*	synthetische Bearbeitungsöle	13 04 02*	Bilgenöle aus Molenablaufkanälen
11 01 16*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze	12 01 12*	gebrauchte Wachse und Fette	13 04 03*	Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt
11 01 98*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 13	Schweißabfälle	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	
11 01 99	Abfälle a. n. g.	12 01 14*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	13 05 01*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie		12 01 15	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen	13 05 02*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern
11 02 02*	Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)	12 01 16*	Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	13 05 03*	Schlämme aus Einlaufschächten
11 02 03	Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse	12 01 17	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	13 05 06*	Öle aus Öl-/Wasserabscheidern
11 02 05*	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten	12 01 18*	öhlhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)	13 05 07*	öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern
11 02 06	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen	12 01 19*	biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle	13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie		12 01 20*	gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	
11 02 02*	Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)	12 01 21	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen	13 07 01*	Heizöl und Diesel
11 02 03	Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse	12 01 99	Abfälle a. n. g.	13 07 02*	Benzin
11 02 05*	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)		13 07 03*	andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)
11 02 06	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen	12 03 01*	wässrige Waschlüssigkeiten	Ölabfälle a. n. g.	
Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie		12 03 02*	Abfälle aus der Dampfentfettung	13 08 01*	Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern
11 02 02*	Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)	ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER 05, 12 UND 19 FALLEN)		13 08 02*	andere Emulsionen
11 02 03	Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse	Abfälle von Hydraulikölen		13 08 99*	Abfälle a. n. g.
11 02 05*	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten	13 01 01*	Hydrauliköle, die PCB(1) enthalten		
11 02 06	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen				

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002 - Berichtsjahr 2003 -

ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08)

- Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen**
- 14 06 01*** Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW
- 14 06 02*** andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische
- 14 06 03*** andere Lösemittel und Lösemittelgemische
- 14 06 04*** Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten
- 14 06 05*** Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten

VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)

Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)

- 15 01 01** Verpackungen aus Papier und Pappe
- 15 01 02** Verpackungen aus Kunststoff
- 15 01 03** Verpackungen aus Holz
- 15 01 04** Verpackungen aus Metall
- 15 01 05** Verbundverpackungen
- 15 01 06** gemischte Verpackungen
- 15 01 07** Verpackungen aus Glas
- 15 01 09** Verpackungen aus Textilien
- 15 01 10*** Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 15 01 11*** Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter

Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung

- 15 02 02*** Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 15 02 03** Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen

ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND

Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)

- 16 01 03** Altreifen
- 16 01 04*** Altfahrzeuge
- 16 01 06** Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten
- 16 01 07*** Ölfiler
- 16 01 08*** quecksilberhaltige Bestandteile
- 16 01 09*** Bestandteile, die PCB enthalten
- 16 01 10*** explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)
- 16 01 11*** asbesthaltige Bremsbeläge
- 16 01 12** Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen
- 16 01 13*** Bremsflüssigkeiten
- 16 01 14*** Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

- 16 01 15** Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen
- 16 01 16** Flüssigasbehälter
- 16 01 17** Eisenmetalle
- 16 01 18** Nichteisenmetalle
- 16 01 19** Kunststoffe
- 16 01 20** Glas
- 16 01 21*** gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
- 16 01 22** Bauteile a. n. g.
- 16 01 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten

- 16 02 09*** Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten
- 16 02 10*** gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen
- 16 02 11*** gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
- 16 02 12*** gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
- 16 02 13*** gefährliche Bestandteile(2) enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen
- 16 02 14** gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen
- 16 02 15*** aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile
- 16 02 16** aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen

Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse

- 16 03 03*** anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 03 04** anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen
- 16 03 05*** organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 03 06** organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen

Explosivabfälle

- 16 04 01*** Munition
- 16 04 02*** Feuerwerkskörperabfälle
- 16 04 03*** andere Explosivabfälle

Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien

- 16 05 04*** gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
- 16 05 05** Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen
- 16 05 06*** Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
- 16 05 07*** gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 16 05 08*** gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 16 05 09** gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen

Batterien und Akkumulatoren

- 16 06 01*** Bleibatterien
- 16 06 02*** Ni-Cd-Batterien
- 16 06 03*** Quecksilber enthaltende Batterien
- 16 06 04** Alkalibatterien (außer 16 06 03)
- 16 06 05** andere Batterien und Akkumulatoren
- 16 06 06*** getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren

Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)

- 16 07 08*** ölhaltige Abfälle
- 16 07 09*** Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
- 16 07 99** Abfälle a. n. g.

Gebrauchte Katalysatoren

- 16 08 01** gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)
- 16 08 02*** gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle(3) oder deren Verbindungen enthalten
- 16 08 03** gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.
- 16 08 04** gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)
- 16 08 05*** gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
- 16 08 06*** gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
- 16 08 07*** gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Oxidierende Stoffe

- 16 09 01*** Permanganate, z.B. Kaliumpermanganat
- 16 09 02*** Chromate, z.B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
- 16 09 03*** Peroxide, z.B. Wasserstoffperoxid
- 16 09 04*** oxidierende Stoffe a. n. g.

Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung

- 16 10 01*** wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 10 02** wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen
- 16 10 03*** wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 10 04** wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen

Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien

- 16 11 01*** Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 02** Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen
- 16 11 03*** andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 04** Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002 - Berichtsjahr 2003 -

- 16 11 05*** Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 06** Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen

BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)

Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik

- 17 01 01** Beton
- 17 01 02** Ziegel
- 17 01 03** Fliesen, Ziegel und Keramik
- 17 01 06*** Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 01 07** Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen

Holz, Glas und Kunststoff

- 17 02 01** Holz
- 17 02 02** Glas
- 17 02 03** Kunststoff
- 17 02 04*** Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte

- 17 03 01*** kohlenteerhaltige Bitumengemische
- 17 03 02** Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen
- 17 03 03*** Kohlenteer und teerhaltige Produkte

Metalle (einschließlich Legierungen)

- 17 04 01** Kupfer, Bronze, Messing
- 17 04 02** Aluminium
- 17 04 03** Blei
- 17 04 04** Zink
- 17 04 05** Eisen und Stahl
- 17 04 06** Zinn
- 17 04 07** gemischte Metalle
- 17 04 09*** Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 17 04 10*** Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 17 04 11** Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen

Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut

- 17 05 03*** Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 05 04** Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
- 17 05 05*** Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält
- 17 05 06** Baggergut mit Ausnahme derjenigen, das unter 17 05 05 fällt
- 17 05 07*** Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
- 17 05 08** Gleisschotter mit Ausnahme derjenigen, der unter 17 05 07 fällt

Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe

- 17 06 01*** Dämmmaterial, das Asbest enthält

- 17 06 03*** anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
- 17 06 04** Dämmmaterial mit Ausnahme derjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt
- 17 06 05*** asbesthaltige Baustoffe

Baustoffe auf Gipsbasis

- 17 08 01*** Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 17 08 02** Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen

Sonstige Bau- und Abbruchabfälle

- 17 09 01*** Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten
- 17 09 02*** Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)
- 17 09 03*** sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 09 04** gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)

Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen

- 18 01 01** spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)
- 18 01 02** Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)
- 18 01 03*** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 01 04** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)
- 18 01 06*** Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 01 07** Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen
- 18 01 08*** zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 01 09** Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen
- 18 01 10*** Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin

Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren

- 18 02 01** spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen
- 18 02 02*** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 02 03** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden

- 18 02 05*** Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 02 06** Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen
- 18 02 07*** zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 02 08** Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen

ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE

Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen

- 19 01 02** Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt
- 19 01 05*** Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 19 01 06*** wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle
- 19 01 07*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 10*** gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 11*** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 12** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen
- 19 01 13*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 14** Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 19 01 13 fällt
- 19 01 15*** Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 16** Kesselstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 19 01 15 fällt
- 19 01 17*** Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 18** Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen
- 19 01 19** Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 19 01 99** Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dekromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)

- 19 02 03** vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
- 19 02 04*** vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
- 19 02 05*** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 06** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen
- 19 02 07*** Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
- 19 02 08*** flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 09*** feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 10** brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen
- 19 02 11*** sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 99** Abfälle a. n. g.

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002 - Berichtsjahr 2003 -

Stabilisierte und verfestigte Abfälle(4)

- 19 03 04* als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte(5) Abfälle
- 19 03 05 stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen
- 19 03 06* als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
- 19 03 07 verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen

Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung

- 19 04 01 verglaste Abfälle
- 19 04 02* Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 04 03* nicht verglaste Festphase
- 19 04 04 wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern

Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen

- 19 05 01 nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen
- 19 05 02 nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 05 03 nicht spezifikationsgerechter Kompost
- 19 05 99 Abfälle a. n. g.
- 19059900 Abfälle a.n.g. nicht differenzierbar
- 19059901 Kompost (spezifikationsgerecht)

Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen

- 19 06 03 Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen
- 19 06 04 Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen
- 19 06 05 Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 06 06 Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 06 99 Abfälle a. n. g.

Deponiesickerwasser

- 19 07 02* Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält
- 19 07 03 Deponiesickerwasser mit Ausnahme derjenigen, das unter 19 07 02 fällt

Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.

- 19 08 01 Sieb- und Rechenrückstände
- 19 08 02 Sandfangrückstände
- 19 08 05 Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser
- 19 08 06* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 08 07* Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 08 08* schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
- 19 08 09 Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten
- 19 08 10* Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen
- 19 08 11* Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten

- 19 08 12 Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen
- 19 08 13* Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten
- 19 08 14 Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen
- 19 08 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser

- 19 09 01 feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
- 19 09 02 Schlämme aus der Wasserklärung
- 19 09 03 Schlämme aus der Dekarbonatisierung
- 19 09 04 gebrauchte Aktivkohle
- 19 09 05 gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 09 06 Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern

- 19 09 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen

- 19 10 01 Eisen- und Stahlabfälle
- 19 10 02 NE-Metall-Abfälle
- 19 10 03* Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 04 Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
- 19 10 05* andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 06 andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen

Abfälle aus der Altölaufbereitung

- 19 11 01* gebrauchte Filtertone
- 19 11 02* Säureteere
- 19 11 03* wässrige flüssige Abfälle
- 19 11 04* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
- 19 11 05* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 11 06 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen

- 19 11 07* Abfälle aus der Abgasreinigung

- 19 11 99 Abfälle a. n. g.

Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.

- 19 12 01 Papier und Pappe
- 19120100 Papier und Pappe "nicht differenzierbar"
- 19120101 Untere Sorten
- 19120102 Mittlere Sorten
- 19120103 Bessere Sorten
- 19120104 Krafthaltige Sorten
- 19120105 Sondersorten
- 19 12 02 Eisenmetalle
- 19 12 03 Nichteisenmetalle
- 19 12 04 Kunststoff und Gummi
- 19 12 05 Glas
- 19120500 Glas nicht differenzierbar
- 19120501 Weißglas

- 19120502 Braunglas

- 19120503 Grünglas

- 19120504 Buntglas

- 19120505 Mischglas

- 19 12 06* Holz, das gefährliche Stoffe enthält

- 19 12 07 Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt

- 19 12 08 Textilien

- 19 12 09 Mineralien (z.B. Sand, Steine)

- 19 12 10 brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)

- 19 12 11* sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten

- 19 12 12 sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen

Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser

- 19 13 01* feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten

- 19 13 02 feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen

- 19 13 03* Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten

- 19 13 04 Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen

- 19 13 05* Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten

- 19 13 06 Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen

- 19 13 07* wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten

- 19 13 08 wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen

SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN

Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)

- 20 01 01 Papier und Pappe
- 20 01 02 Glas
- 20 01 08 biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
- 20 01 10 Bekleidung
- 20 01 11 Textilien
- 20 01 13* Lösemittel
- 20 01 14* Säuren
- 20 01 15* Laugen
- 20 01 17* Fotochemikalien
- 20 01 19* Pestizide
- 20 01 21* Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
- 20 01 23* gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
- 20 01 25 Speiseöle und -fette
- 20 01 26* Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002 - Berichtsjahr 2003 -

<p>20 01 27* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten</p> <p>20 01 28 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen</p> <p>20 01 29* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten</p> <p>20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen</p> <p>20 01 31* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel</p> <p>20 01 32 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen</p> <p>20 01 33* Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten</p> <p>20 01 34 Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen</p> <p>20 01 35* gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile(6) enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen</p> <p>20 01 36 gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen</p> <p>20 01 37* Holz, das gefährliche Stoffe enthält</p> <p>20 01 38 Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt</p>	<p>20 01 39 Kunststoffe</p> <p>20 01 40 Metalle</p> <p>20 01 41 Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen</p> <p>20 01 99 sonstige Fraktionen a. n. g.</p> <p>Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)</p> <p>20 02 01 biologisch abbaubare Abfälle</p> <p>20 02 02 Boden und Steine</p> <p>20 02 03 andere nicht biologisch abbaubare Abfälle</p> <p>Andere Siedlungsabfälle</p> <p>20 03 01 gemischte Siedlungsabfälle</p> <p>20030100 Siedlungsabfälle nicht differenzierbar</p> <p>20030101 Hausmüll</p> <p>20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle</p> <p>20030104 Abfälle aus der Biotonne</p> <p>20 03 02 Marktabfälle</p> <p>20 03 03 Straßenkehricht</p> <p>20 03 04 Fäkalschlamm</p> <p>20 03 06 Abfälle aus der Kanalreinigung</p> <p>20 03 07 Sperrmüll</p> <p>20 03 99 Siedlungsabfälle a. n. g.</p>	<p style="text-align: center;">Nachrichtlich im EAK nicht genannte Abfallarten</p> <p>19059900 Abfälle a.n.g. nicht differenzierbar</p> <p>19059901 Kompost (spezifikationsgerecht)</p> <p>19120100 Papier und Pappe "nicht differenzierbar"</p> <p>19120101 Untere Sorten</p> <p>19120102 Mittlere Sorten</p> <p>19120103 Bessere Sorten</p> <p>19120104 Krafthaltige Sorten</p> <p>19120105 Sondersorten</p> <p>19120500 Glas nicht differenzierbar</p> <p>19120501 Weißglas</p> <p>19120502 Braunglas</p> <p>19120503 Grünglas</p> <p>19120504 Buntglas</p> <p>19120505 Mischglas</p> <p>20030100 Siedlungsabfälle nicht differenzierbar</p> <p>20030101 Hausmüll</p> <p>20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle</p> <p>20030104 Abfälle aus der Biotonne</p>
--	---	--

* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.